



ctw

Erstellt am: 15.01.2016
Überarbeitet am: 20.01.2016
Gültig ab: 01.02.2016

Handelsname: **Plastomac® BIO HV**

Seite 1 von 3

TM-Nr.: F08523

Technisches Merkblatt

PLASTOMAC® BIO HV

Hochviskoses Elastomerbitumen für Oberflächenbehandlungen auf stark beanspruchten Strassen

Begriff

Plastomac® BIO HV ist ein hochviskoses Elastomerbitumen mit geringen Mengen Plastifizierungsmittel, welches sich speziell für Oberflächenbehandlungen (OB) auf Strassen mit starker Verkehrsbelastung eignet. Die Anteile an hochwertigen Elastomeren und Haftmitteln verleihen dem Bindemittel die qualitätsbestimmenden Eigenschaften. **Plastomac® BIO HV** erfüllt die Normanforderungen der SN EN 15322 für die Sorte Fv 5 BP 0 3. Beim **Plastomac® BIO HV** bestehen die Plastifizierungsmittel auf pflanzlicher Basis.

Beschreibung

Plastomac® BIO HV besitzt in seinem ganzen Anwendungsbereich hervorragende zähhaftende Eigenschaften. Das Bindemittel zeichnet sich sowohl durch hohe Zug- und Dehnfestigkeiten, als auch durch erhöhte Kohäsion und Adhäsion aus. Für den Praktiker bedeutet dies, kein Verspröden im Winter und kein Ausschwitzen im Sommer. Die hochviskose, lösemittelarme Zusammensetzung von **Plastomac® BIO HV** bewirkt eine rasche und ausdauernde Verkittung des Splittmaterials. OB's mit **Plastomac® BIO HV** erweisen sich als verkehrssicher und widerstandsfähig, auch bei sehr starker Beanspruchung.

Anwendung

Plastomac® BIO HV eignet sich sowohl auf Asphaltbeton als auch auf Zementbetonstrassen.

Oberflächenbehandlungen mit **Plastomac® BIO HV** bewirken einen guten Schutz des bestehenden Belages sowie eine Verbesserung der Griffigkeit, insbesondere auch bei starken Regenfällen (Horizontaldrainage).

Plastomac® BIO HV soll jedoch nur in der warmen Jahreszeit und bei guter Wetterlage verarbeitet werden. Die Bodentemperaturen sollten dabei mindestens 10°C betragen. Die Verwendung von vorumhülltem Heissplitt verbessert die Anfangshaftung, ist aber nicht zwingend. Die Vorbereitung der Unterlage erfolgt gem. den gültigen Normen. Es ist darauf zu achten, dass alte Markierungen entfernt werden.

Auf die vorbereitete Unterlage wird **Plastomac® BIO HV** mit den heute üblichen Balkenbrausen aufgebracht.

Die ideale Spritztemperatur beträgt dabei ca. 165°C. Die Dosierung richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten wie:

Deren wichtigste Gegebenheiten sind:

- Art und Zustand der Unterlage
- Gefälle der Fahrbahn
- Verkehrsbelastung
- Lage im Gelände (Wald usw.)
- klimatische Verhältnisse
- Lufttemperatur beim Einbau
- Gesteinsart und Kornform des Splittes usw.





ctw

Erstellt am: 15.01.2016
Überarbeitet am: 20.01.2016
Gültig ab: 01.02.2016

Handelsname: **Plastomac® BIO HV**

Seite 2 von 3

TM-Nr.: F08523

Anwendung

(Fortsetzung)

Dies ergibt eine optimale Verkittung des Splittgerüsts. Die hohe Viskosität von **Plastomac® BIO HV** erfordert, ein sofortiges Absplitten des Bindemittelfilmes. Neben der bereits erwähnten Verwendung von heiss-vorwärmtem Splitt hat sich in den letzten Jahren insbesondere auch die doppelte Abstreuung OB Typ E2 bewährt. So reduziert beispielsweise die Abstreuung mit Splitt 8/11 mm (ca. 9-10 l/m²) sowie in einem zweiten Arbeitsgang das Ausspicken mit Splitt 4/8 mm (ca. 3-4 l/m²) die Splittwurfgefahr ganz erheblich.

Es ist dabei darauf zu achten, dass die erste, gröbere Absplittung nur in minimaler Menge und gleichmässig verteilt erfolgt.

Richtwertbereiche für den mittleren Bedarf von **Plastomac® BIO HV** und Splitt für Oberflächenbehandlungen

Splitt	4 / 8	8 / 11
Plastomac® BIO HV kg/m ²	1.2 - 1.8	1.4 - 2.0
Splittbedarf lt/m ²	8 - 10	10 - 13

Die verwendeten Splittsorten müssen der SN 670 103b-NA entsprechen.

Die Splitte müssen stets sauber und dürfen nicht nass sein.

Steht kein geeigneter Splitt zur Verfügung oder weist die zu bearbeitende Strecke besonders heikle Partien auf (Tropfwasser, Schattenlage, Kurven usw.), so empfiehlt sich die Anwendung von heiss vorwärmtem Splitt. Dieser weist in der Regel einen Bindemittelgehalt von 0.3-0.5 % B 70/100 auf.

Unmittelbar nach der Absplittung müssen die Gesteinskörner mittels einer Pneuwalze angedrückt werden. In der Regel genügen für eine gute Befestigung der fertigen OB 2 - 3 Walzengänge.

Der überschüssige Splitt sollte nach dem Einfahren entfernt werden. Dies geschieht am zweckmässigsten mit Saugmaschinen. Bei Hochleistungsstrassen ist das rasche Entfernen zwecks Vermeidung von Splittwurfschäden (Windschutzscheiben) besonders wichtig, aber auch bei übrigen Strassen ist ein rasches Absaugen der späteren Qualität der OB nur förderlich. In jedem Fall sind frisch ausgeführte OB-Strecken bis zum Absaugen des Splittes mit der vorgeschriebenen Signalisation zu versehen.





ctw

Technisches Merkblatt

Erstellt am: 15.01.2016
Überarbeitet am: 20.01.2016
Gültig ab: 01.02.2016

Handelsname: **Plastomac® BIO HV**

Seite 3 von 3

TM-Nr.: F08523

Technische Daten

Lieferform

wird in heizbarem, isolierten Tankwagen, welche mit Balken oder Handbrausen ausgerüstet sind, auf die Baustelle geliefert.

<u>Dichte bei 150°C</u>	: ca. 0.94 g/cm ³
<u>Dynamische Viskosität bei 60°C</u>	: ca. 13 Pa·s
<u>Dynamische Viskosität bei 130°C</u>	: ca. 5000 mPa·s
<u>Erweichungspunkt R + K</u>	
<u>SN 670 512 EN1427</u>	: > 35°C
<u>Brechpunkt nach Fraass</u>	: ca. -20°C
<u>Heisslagerstabilität mittels EP R&K</u>	: ca. 2°C
<u>Kohäsion</u>	: ca. 1.2 J/cm ²
<u>Elastische Rückstellung</u>	
<u>SN EN13398</u>	: ca. 58%
<u>Plastizitätsspanne</u>	: ca. 70°C (nach abbinden)
<u>Spritztemperaturbereich</u>	: 160 - 170°C
<u>ADR / SDR-Klasse</u>	: 9 / III
<u>VOC-Gehalt</u>	: < 3%
<u>Erforderliche Luft- /Bodentemperatur</u>	: mind. 10°C

Wichtige Hinweise

Für Oberflächenbehandlungen mit **Plastomac® BIO HV** dürfen nur saubere und möglichst kubische Splitte verwendet werden.

Siehe dazu auch SN 670 103b-NA.

Bei Anwendung spezieller Art oder unter besonderen Bedingungen sollte unser Technischer Dienst beigezogen werden.

Die vorliegenden Angaben wurden aufgrund unseres derzeitigen Standes von Wissen und Erfahrung auf diesem Gebiet erarbeitet. Wir garantieren die Lieferung von qualitativ einwandfreier Ware, können aber für eine unsachgerechte Anwendung und deren Ergebnisse keine Gewähr übernehmen.

Produktanwender müssen das jeweils neueste Technische Merkblatt unter www.ctwmuttenz.ch abrufen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt, welches ebenfalls auf unserer Homepage unter www.ctwmuttenz.ch einsehbar ist.

